

Wir fällen keine Bäume für Stuttgart 21!

Landschaftsgärtner protestieren gegen Abholzung des Schlossgartens

Stuttgart, 23.04.2010: Landschaftsgärtner aus Stuttgart und Umgebung protestieren um 14 Uhr gegen die geplante Abholzung im Mittleren Schlossgartens. Dazu erscheinen sie mit Kettensägen und in Arbeitskleidung. Auf ihrem Banner steht „Wir fällen keine Bäume für Stuttgart 21! Landschaftsgärtner gegen Stuttgart 21“. Um ihrer Aussage Nachdruck zu verleihen, machen sie mehrere Minuten lang mit ihren Motorsägen Lärm. Mit dieser Aktion unterstützen die Landschaftsgärtner die Parkschützer-Initiative, die als Teil des „Aktionsbündnisses gegen Stuttgart 21“ gegen die geplante Zerstörung des Schlossgartens kämpft.



Kessler

GARTENGESTALTUNG

Kimmichstraße 18

70499 Stuttgart

Tel: 0711 - 284 78 48

Fax: 0711 - 284 78 49

www.kessler-gartengestaltung.de

info@kessler-gartengestaltung.de

„Die Betreiber von Stuttgart 21 begehen einen unglaublichen Frevel an der Natur, wenn sie den Mittleren Schlossgarten tatsächlich abholzen lassen. Wir Landschaftsgärtner aus Stuttgart und Umgebung werden solch einen Auftrag nicht annehmen, egal wie sehr uns dies finanziell schmackhaft gemacht würde“ sagt Ingo Kessler, Landschaftsgärtner-Meister aus Stuttgart-Weilimdorf. Der Initiator der Demo weiter: „So viele große uralte Bäume mitten in einer Großstadt haben äußerst wichtige Funktionen für uns Menschen und für die Natur. Dies kann durch Neuanpflanzungen nicht ersetzt werden.“

Ein ausgewachsener Parkbaum

- absorbiert pro Jahr ca. 2,5 Tonnen CO₂ (= Ausatmung von 7 erwachsenen Menschen oder 15.000 km Autofahrt bei durchschnittlichem Verbrauch)
- produziert pro Jahr ca. 3.300 m³ Sauerstoff
- bindet pro Jahr bis zu 1.000 kg Staub (Funktion als Luftfilter)
- zieht pro Jahr über die Wurzeln ca. 20.000 Liter Wasser, welches zu einem Teil wieder verdunstet und dadurch eine kühlende Funktion auf die Umgebung hat (Regulierung des Stadtklimas)
- verringert die Bodenerosion
- dient als Sicht-, Lärm- und Windschutz
- bietet Lebensraum für zahlreiche Tierarten
- kann in diesen Funktionen nur durch ca. 2.000 junge Bäume vollwertig ersetzt werden

Im Rahmen des Projekts „Stuttgart 21“ sollen im Mittleren Schlossgarten 282 ausgewachsene, über 200 Jahre alte Bäume gefällt werden, die bis zu 5 Meter Stammumfang haben. Als möglichen Termin dafür gibt die Bahn AG den Herbst 2010 an. Bereits seit November 2009 sammeln sich die Gegner der Abholzung im Rahmen der Parkschützer-Initiative auf www.parkschuetzer.de, inzwischen weit über 11.000 Menschen. Die Landschaftsgärtner unterstützen diese Initiative ausdrücklich mit ihrer Demonstration. Die Landschaftsgärtner haben sich auch als Parkschützer registrieren lassen.

Für Samstag, den 24.04.2010 ruft das „Aktionsbündnis gegen Stuttgart 21“ unter dem Motto „Unser Park - unsere Stadt“ zu einer Großkundgebung ab 14.30 Uhr im Mittleren Schlossgarten auf. Programm siehe www.kopfbahnhof-21.de.

Achtung Redaktionen!

Pressetreffpunkt: 23.04., 14 Uhr, Marktplatz Stuttgart, vor dem Rathaus

Rückfragen bitte an Ingo Kessler, Landschaftsgärtner-Meister, Tel. 0160-94733915 oder an Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer-Aktiven, Tel. 0174-7497868

Diese Presseerklärung finden Sie unter: <http://s21.siegfried-busch.de/page76/page76.html>